

## **Preisseggen**

**12.04.2013**

### **Zwei Jupiter Awards und neun Grimme – Auszeichnungen für UFA Fiction**

Gleich zwei UFA Fiction-Produktionen sind gestern Abend mit dem Publikumsfilmpreis „Jupiter“ ausgezeichnet worden. Der Jupiter Award ist Deutschlands größter Publikumspreis für Kino und Fernsehen. Er wird jährlich von CINEMA und TV SPIELFILM in elf Kategorien vergeben.

Die UFA Cinema-Produktion JESUS LIEBT MICH bekam den Jupiter als „bester deutscher Film“. Das Regiedebüt von Florian David Fitz, der in der gleichnamigen Romanverfilmung von David Safier auch die Hauptrolle spielt, überzeugte durch „verschmitzten Humor und tolle Schauspieler“, so Artur Jung, CINEMA-Chefredakteur.

JESUS LIEBT MICH ist eine Produktion der UFA Cinema in Koproduktion mit dem ZDF, gefördert mit Mitteln der Filmstiftung NRW, dem FilmFernsehFonds Bayern, der Filmförderung Baden-Württemberg, der Filmförderungsanstalt sowie dem Deutschen Filmförderfonds. Die Produzenten sind Nico Hofmann, Steffi Ackermann, Thomas P. Friedl, und Patrick Zorer, die redaktionelle Federführung liegt bei Caroline von Senden und Katharina Dufner (ZDF). UFA Cinema ist Teil der UFA Fiction Unit und ein Unternehmen der UFA.

JESUS LIEBT MICH startete im Verleih der Warner Bros bundesweit in den Kinos.

Die teamWorx-Produktion DER TURM mit Jan Josef Liefers, Claudia Michelsen, Nadja Uhl und Sebastian Urzendowsky in den Hauptrollen, wurde mit dem Jupiter Award als „bester TV Spielfilm“ ausgezeichnet. Lutz Carstens, Chefredakteur von TV SPIELFILM: „Ich freue mich sehr, dass unsere Leser die Verfilmung von Tellkamps Bestseller so wertschätzen. Denn Christian Schwochows Verdichtung dieser Gesellschaftschronik auf 180 Filmminuten ist ein echter Glücksfall fürs Fernsehen: leise, immer stimmig und sehr facettenreich führt uns sein großartiges Ensemble durch den DDR-Alltag der Vorwendezeit.“

In der Kategorie „Fiktion - Serie & Mehrteiler“ konnte das zweiteilige Familien-Epos DER TURM auch die Jury des renommierten Grimme-Preises überzeugen. Preisträger sind Regisseur Christian Schwochow, Drehbuchautor Thomas Kirchner, Szenenbildner Lars Lange und die Darsteller Jan Josef Liefers, Claudia Michelsen und Sebastian Urzendowsky.

DER TURM war 2012 das überragende Fernsehereignis im Ersten und wurde im November 2012 bereits mit dem Publikums-BAMBI ausgezeichnet. Claudia Michelsen erhielt für ihre Darstellung der Anne Hoffmann den Hessischen Fernsehpreis 2012 und die Goldene Kamera.

DER TURM ist eine teamWorx-Produktion in Koproduktion mit dem MDR und der Degeto Film sowie NDR, BR, WDR, SWR und RBB für Das Erste, gefördert durch die Mitteldeutsche Medienförderung und das Medienboard Berlin-Brandenburg in Zusammenarbeit mit BETA Film. Die Produzenten sind Nico Hofmann und

Benjamin Benedict, Producer ist Matthias Adler. Die redaktionelle Federführung liegt bei Jana Brandt (MDR), Christian Granderath (NDR), Bettina Ricklefs (BR), Michael André (WDR), Manfred Hattendorf (SWR) und Rosemarie Wintgen (RBB). teamWorx ist Teil der UFA Fiction Unit und ein Unternehmen der UFA.

In der Kategorie „Fiktion“ wird die Produktion DER FALL JAKOB VON METZLER geehrt. Preisträger sind Regisseur Stephan Wagner, Autor Jochen Bitzer und Hauptdarsteller Robert Atzorn.

DER FALL JAKOB VON METZLER ist eine teamWorx Produktion im Auftrag des ZDF, Produzenten sind Benjamin Benedict und Nico Hofmann, für die Redaktion verantwortlich sind Caroline von Senden und Katharina Dufner (ZDF). teamWorx ist Teil der UFA Fiction Unit und ein Unternehmen der UFA.

Nico Hofmann, Vorsitzender der Geschäftsführung und Produzent teamWorx/UFA Fiction:

„Mit ihrer Entscheidung für die Produktionen ‚Der Turm‘ und ‚Der Fall Jakob von Metzler‘ unterstützt die Jury unseren Ansatz, authentisch und wahrhaftig zu erzählen. Mehr denn je geht es um eine fast schon journalistisch dokumentarische Herangehensweise an die Stoffe, mehr denn je ist der Blick aufs Detail gefragt und mehr denn je gehen die Zuschauer den Weg eines radikaleren Erzählens mit. Das ist ein gutes Zeichen für die Zukunft des fiktionalen Erzählens im deutschen Fernsehen.“